

Musikalienhandlung gearbeitet und während dieser Zeit durch seine ausdauernde Thätigkeit sowohl, als auch durch seine geschäftliche Routine und Umsicht meine vollkommene Zufriedenheit erworben.

Da Herr Matz sich jetzt zu etabliren wünscht, so empfehle ich ihn den Herren Collegen auf das angelegentlichste. Als solider, gewandter und an Kenntnissen reicher junger Mann wird er sich bald das Vertrauen derjenigen Herren erwerben, welche eine geschäftliche Verbindung mit ihm eingehen werden.

Düsseldorf, 5. Juli 1864.

Wilh. de Haen.

Geehrte Herren Collegen!

[21195.] Ein später erfolgendes Circular wird es rechtfertigen, wenn ich für Sortiment und Verlag von nun ab getrennte Conto führe. Ich ersuche daher jene geehrten Firmen, welche diese Aenderung betrifft, mein Guthaben aus Rechnung 1864 zu scheiden, und auf

K. André Verlags-Conto

gefällig zu übertragen.

Ihnen im voraus für diese geringe, zum Vorbeugen von Differenzen aber gebotene Mühewaltung verbindlich dankend, zeichnet
Hochachtungsvoll

Prag, 10. Octbr. 1864.

K. André.

Verkaufsanträge.

[21196.] Eine der angesehensten Sortimentshandlungen Norddeutschlands (nicht in Preussen), zu deren Uebernahme ein Capital von 10,000 Thlr. genügt, ist mir zum Verkauf übertragen. Der bedeutende Umfang des Geschäftes, sein solider Betrieb, sowie die günstige Lage des Ortes sind Vorzüge, wie sie nur selten geboten werden, und ich empfehle darum diese Kaufgelegenheit zur besondern Beachtung.

Ich bitte um gefällige Anträge und stehe gern mit weiteren Mittheilungen zu Diensten.

Julius Krauss in Leipzig.

[21197.] Ein gemischter, grössertheils schönwissenschaftlicher Verlag in Mitteldeutschland, elegant ausgestattet und durchaus solid betrieben, ist mit den Vorräthen, Disponenden, Saldoresten u. s. w. für 12000 Thlr. zu verkaufen.

Ich bitte um gefällige Anträge und stehe gern mit näherer Auskunft zu Diensten.

Julius Krauss in Leipzig.

[21198.] Mein seit beinahe 10 Jahren am hiesigen Orte betriebenes Sortimentgeschäft beabsichtige ich für 1000 Thlr. baar zu verkaufen. Reelle Selbstkäufer wollen direct mit mir in Unterhandlung treten.

Sauban, im October 1864.

M. Baumeister.

[21199.] Ein kleiner guter katholischer Verlag ist zu verkaufen. Anfragen befördert Herr Gust. Brauns in Leipzig.

[21200.] Ein sehr rentables Verlagsgeschäft (Belletristik) mit einigen bedeutenden Continuationen und einem periodisch in einer Auflage von 30,000 Exemplaren erscheinenden Artikel wird für 24,000 Thaler zum Kauf ausgebaut. Nähere Auskunft über diese empfehlenswerthe Acquisition ertheilt

E. A. Seemann in Leipzig.

[21201.] Wir haben den Auftrag, eine Leihbibliothek zu verkaufen; dieselbe zählt mit den neuesten Anschaffungen ca. 4500 Bände. Katalog steht zu Diensten.

v. Jenisch & Stage'sche Buchhandlung
in Augsburg.

[21202.] Sehr vortheilhafter Geschäftsverkauf! — Ein rentables, mit fast allen Verlegern offene Rechnung führendes Sortimentgeschäft mit etwas Verlag und einträglichen Nebenbranchen in einer Mittelstadt Norddeutschlands (nicht Preussen) soll Familienverhältnisse halber schnellstens verkauft werden. Der feste Kaufpreis dafür, inclusive Wohnhaus mit sehr eleganter und vortheilhafter Ladeneinrichtung, sowie zwei Filialen in nächster Nähe und Concession zur Errichtung einer Buchdruckerei, ist 9500 Thlr.

Alles Nähere auf frankirte Zuschriften durch Ernst Hauptmann in Leipzig.

[21203.] Eine Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung, verbunden mit einer sorgfältig gewählten, reichhaltigen Leihbibliothek deutscher und fremder Werke, Schreib- und Zeichenrequisitenhandel, in einem frequenten Badeorte Nied.-Oesterreichs, nahe bei Wien, ist um den äußerst billigen Preis von 6000 Thlr. Pr. Ort., von dem bei genügender Sicherheit die Hälfte auf mehrere Jahre stehen bleiben kann, aus freier Hand zu verkaufen und bis Neujahr 1865 zu übergeben.

Das Geschäft besteht seit mehr als 40 Jahren, befindet sich in blühendem Zustande und kommt nur aus Familienvücksichten zum Verkauf.

Zahlungsfähige Käufer erfahren auf briefliche oder mündliche Anfragen das Nähere durch Herrn Ferdinand Burckhardt, pr. Adresse Herr Carl Gerold's Sohn, Verlagsbuchhandlung in Wien, Singerstraße Nr. 3.

Kaufgesuche.

[21204.] Ein kleineres, der Ausdehnungsfähiges Sortimentsgeschäft wird zu kaufen gewünscht. Anzahlung 2—3000 Thlr. Offerten auf dieses reelle Gesuch wolle man unter der Chiffre H. H. an Herrn Wilhelm Baensch in Leipzig richten, der auch nähere Auskunft ertheilen wird.

Fertige Bücher u. s. w.

[21205.] In der Expedition der Medicinischen Centralzeitung in Berlin ist erschienen der zweiunddreißigste Jahrgang von

**Sachs, Medicinischer Almanach
für 1865.**

à 1 $\frac{1}{2}$ 25 Sgr. ord. = 1 $\frac{1}{2}$ 11 $\frac{1}{2}$ Sgr. netto.
Berlin, im October 1864.

[21206.] In meinem Verlage ist soeben erschienen und bitte zu verlangen:

Willagen, P. J., alt-isländische Volksballaden und Heldenlieder der Färinger. Zum erstenmal übersetzt. Schillerformat. Brosch. 1 $\frac{1}{2}$ 21 Ngr.

Angelstern, W., Ernstes und Heiteres. Fünf Erzählungen. Enth.: „Der vereitelte Rath“. — „Das Akrostichon“. — „Agnes“. — „Die Insel Wight“. — „Die Pelzmütze“. gr. 8. Eleg. brosch. 1 $\frac{1}{2}$ 7.

Mindermann, Marie, Buntes Laub. Sagen, Arabesken und Märchen für die reifere Jugend. 18 $\frac{1}{2}$ Bogen. Schillerformat. Eleg. cart. 1 $\frac{1}{2}$ 4 Ngr.

Anfangs Sept. habe ich in mäßiger Anzahl Versendung an alle Handlungen, die Nova annehmen, ausgeführt. Es ist dies eine besondere Hinweisung an alle die verehrlichen Handlungen, die Absag für diese Nova haben und auf Wahlzettel den Bedarf verlangen.

Gründliche Anweisungen zum richtigen L'hombre-Spiele. Zweite vermehrte und verbesserte Auflage. 8. Brosch. 7 $\frac{1}{2}$ Ngr. ord., 5 Ngr. netto.

Schaefer, J. W., Zur deutschen Literaturgeschichte. Kleine Schriften. 8. Eleg. brosch. 1 $\frac{1}{2}$ 3 Ngr. ord., 22 Ngr. netto.

Scott, W., der Herr der Inseln. Uebersetzt von W. A. B. Herberg (Professor in Bremen). 14 Bogen 8. Eleg. brosch. 27 $\frac{1}{2}$ Ngr. ord., 18 $\frac{1}{2}$ Ngr. netto.

Vorschule und erstes grammatisches Lesebuch der englischen Sprache. Zweite, umgearbeitete und verbesserte Auflage. gr. 8. Brosch. 17 $\frac{1}{2}$ Ngr. ord., 13 $\frac{1}{2}$ Ngr. netto.

Bremen, Anfangs Oct. 1864.

A. D. Geisler's
Verlagsbuchhandlung.

[21207.] Bei mir erschien soeben und wurde an alle Handlungen versandt, die verlangt haben:

Englisches Lesebuch

von

Dr. Heinrich Lüdenking,

Professor am Gymnasium in Wiesbaden.

Zweiter Theil.

Für obere Klassen.

21 Bogen 8. Gehftet 24 Ngr. mit 25 %.

Freieremplate 13/12 u. s. w.

Im April d. J. erschien der erste Theil in dritter Auflage für untere und mittlere Klassen. Mit Wörterbuch.

Der 1. Theil ist bereits in 150 Schulen eingeführt und ist zu erwarten, daß jetzt, nachdem das Lesewerk complet ist, noch viele Schulen es einführen werden. Ich bitte daher um sorgfältige Ansehensversendung, und Exemplare beider Theile beliebig — als neu — zur Verwendung zu verlangen.

In aller Hochachtung
ergeben

Wiesbaden, 10. October 1864.

Julius Niedner, Verlagsbuchhandlung.